

Parteiprogramm der EVP Kanton Zürich

Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Menschenwürde



Die EVP setzt sich schon seit Generationen für eine faire Familienpolitik, nachhaltigen Klimaschutz, Bildung für die nächste Generation, eine ausgewogene Sozialpolitik und ein verantwortungsvolles Unternehmertum ein. Ihre Werte wie Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Menschenwürde zieht die EVP aus dem christlichen Glauben. Sie strebt sachgerechte Lösungen an – ohne Polemik und über die Parteigrenzen hinaus.

Inhalt

| In einer vielfältigen Gesellschaft zusammenleben | 4 |
|--|----|
| Gegenwart und Zukunft formen | 6 |
| Natur und Umwelt Sorge tragen | 8 |
| Verbindliche Beziehungen schützen | 10 |
| Ganzheitliche Gesundheit fördern | 12 |
| Den Kanton Zürich sicher machen | 14 |
| Ethisch verantwortungsvoll wirtschaften | 16 |
| Mobilität zukunftsgerichtet gestalten | 18 |
| Stabile Finanzpolitik stärken | 20 |
| Moderner Rechtsstaat | 22 |



In einer vielfältigen Gesellschaft zusammenleben

Die EVP engagiert sich für Rahmenbedingungen, die es den Menschen erlauben, gemeinsam in Freiheit, Selbstverantwortung und Würde zu leben. Sie fördert den Zusammenhalt und die Solidarität in der Gemeinschaft. Kirchen und Religionsgemeinschaften leisten einen wichtigen Beitrag dazu. Für ein friedliches und respektvolles Zusammenleben braucht es gegenseitige Rücksichtnahme und Schutz für Minderheiten und Benachteiligte. Die Stärke einer Gesellschaft misst sich am Wohl der Schwächsten.

- 1. Höheres kantonales Engagement für bezahlbaren Wohnraum.
- 2. Förderung der Teilhabe am politischen und gesellschaftlichen Leben.
- 3. Anerkennung und Bekämpfung jeder Form von Diskriminierung.
- 4. Bekämpfung von Armut.
- **5.** Schaffung von Begegnungsräumen über die Alters- und Kulturgrenzen hinaus.
- 6. Stärkung der Quartierarbeit.
- **7.** Anerkennung und Aufwertung von Freiwilligenarbeit und politischem Engagement.
- **8.** Unterstützung von Vereinen und Organisationen mit Jugendabteilungen.



Wir sind überzeugt, dass Bildung nicht nur ein Privileg ist, sondern ein grundlegendes Menschenrecht und eine Investition in die Zukunft unserer Gesellschaft. Die Schule hat Aufgaben über den Schulstoff hinaus. Ganzheitliche Bildung und Weiterbildung betreffen die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen jeden Alters. Eine gesunde Entwicklung und die Erhaltung von Körper, Seele und Geist stehen im Zentrum. Eine gute Bildung sozialisiert Menschen aller gesellschaftlichen Schichten. Eine gesunde Gesellschaft ist stark, wenn jeder Mensch entsprechend seinen Fähigkeiten gefördert wird.

- 1. Entlastung von Klassenlehrpersonen.
- 2. Mehr personelle Ressourcen für die Integration und Einführung erweiterter Lernräume.
- **3.** Förderung von (Bildungs-)Angeboten für Kinder im Vorschulalter und ihre Eltern
- **4.** Stärkung der Berufslehre durch Förderung von Aus- und individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten im dynamischen Arbeitsmarkt.
- **5.** Förderung von Deutschkursen, besonders für Frauen anderer Kulturen.
- **6.** Einbezug von Kirchen und öffentlichrechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften ins Bildungssystem.
- **7.** Verpflichtung der Gemeinden zu integrativen Fördermassnahmen für Kinder und Eltern.
- **8.** Ausbau der Fachhochschulen und Verbesserung der Zusammenarbeit mit der Universität.



Natur und Umwelt Sorge tragen

Die EVP setzt sich für den Schutz und Erhalt der Schöpfung als Ganzes ein: Menschen, Tiere, Pflanzen, Landschaft und Klima. Die Schweiz beansprucht einen weit überproportionalen Anteil der natürlichen Ressourcen der Erde. Als bevölkerungsreichster Kanton haben wir die Aufgabe, einen angemessenen Beitrag zur Reduktion der Umweltbelastung zu leisten.

- 1. Treibhausgas-Ausstoss Netto-Null bis 2040.
- 2. Förderung der Kreislaufwirtschaft, insbesondere bei Baumaterialien und Konsumgütern.
- 3. Förderung der Biodiversität.
- **4.** Hohe ökologische Standards bei Neubauten und Gebäudesanierungen.
- **5.** Hohen Stellenwert für energetische Sanierungen, Energieeffizienz und erneuerbare Energie.
- **6.** Einfache Bewilligung, kostendeckende Rückvergütung und Abnahmegarantie für Eigenstrom.
- 7. Nachhaltige Nahrungsmittelproduktion in der Landwirtschaft.
- 8. Klimaangepasste Siedlungsentwicklung.



Verbindliche Beziehungen schützen

Verschiedene Familienmodelle und Formen des Zusammenlebens stützen unsere Gesellschaft und halten sie im Innersten zusammen. Wir schützen verbindliches Zusammenleben und fördern es, so dass Menschen sich gegenseitig unterstützen und Verantwortung übernehmen können.

- **1.** Mehr Teilzeitstellen auch in Leitungspositionen zur Vereinbarkeit von Arbeits- und Familienzeit.
- 2. Keine steuerlichen Benachteiligungen für Familien.
- **3.** Gleich hohe Kinderabzüge für Selbstbetreuung wie für Fremdbetreuung.
- **4.** Anerkennung von Familien- und Freiwilligenarbeit, z. B. für die Altersvorsorge (AHV).
- 5. Unterstützung von pflegenden und betreuenden Angehörigen.
- 6. Zeitgemässe Elternzeit.



Ganzheitliche Gesundheit fördern

Alle Menschen sollen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung und Integration von Menschen aus anderen Kultur- und Sprachkreisen ist auch für die Gesundheit zentral. Hilfe zur Selbsthilfe und Prävention (Körper, Seele und Geist) sind dafür wichtige Instrumente. Eine gute Gesundheitsversorgung muss auch während einer Krise gewährleistet sein.

- 1. Gute Arbeitsbedingungen für das Personal im Gesundheitswesen.
- 2. Sicherstellung des Zugangs zu ärztlicher Versorgung für alle.
- **3.** Kantonsübergreifende Koordination der Spitzenmedizin mit Schwerpunktbildung.
- **4.** Ausbau des Angebots zur Gesundheitsförderung in den Schulen und in der Elternbildung.
- **5.** Ausbau der Versorgung vor allem für psychisch erkrankte junge Menschen.
- 6. Förderung der Palliativpflege.



Die Sicherheit im Kanton Zürich stärken

Die Menschen im Kanton sollen sich sicher fühlen. Dazu braucht es eine wirkungsvolle Präventionsarbeit und konsequente Strafverfolgung. Sicherheit ist eine Verbundsaufgabe von verschiedenen Akteuren und Organisationen wie Beratungsstellen, Polizei, Justiz und Schulen auf Kantons-, Bezirks- und Gemeindeebene.

- **1.** Mehr Präventionsarbeit, insbesondere zu Alkohol, Raucherwaren, Drogen, Medikamentenmissbrauch, häuslicher und anderer Gewalt.
- 2. Mehr Ressourcen für die Strafverfolgungsbehörden und die Gerichte.
- Anpassung des Sollbestands der Kantonspolizei an das Bevölkerungswachstum.
- **4.** Mehr Plätze für die geeignete Betreuung von straffälligen Jugendlichen.
- **5.** Schutz von Asylsuchenden und Flüchtlingen vor Verfolgung und Not.
- 6. Ausbau der Mediation und Wiedergutmachung in Strafverfahren.
- 7. Präventionsschwerpunkt Jugendkriminalität.



Ethisch verantwortungsvoll wirtschaften

Die EVP Kanton Zürich setzt sich für ethisch verantwortungsvolles Wirtschaften ein. Wir fördern politische Stabilität, Sicherheit und gute Aus- und Weiterbildungen, um bewährte Standortfaktoren zu erhalten. Ein fairer Wettbewerb und nachhaltiges Wirtschaften sind essenziell, insbesondere bei den Arbeitsbedingungen und beim Umweltschutz. Unternehmerisches Handeln soll sich lohnen und sich nachhaltig auf Mitarbeitende, Gesellschaft und Umwelt auswirken.

- **1.** Entlastung der Unternehmen von unnötiger Bürokratie und Regulierung.
- 2. Einheitliche Anlaufstelle für Unternehmen im Umgang mit Behörden.
- 3. Existenzsichernde Löhne und keine Lohndiskriminierungen.
- **4.** Förderung innovativer, nachhaltiger Unternehmen.
- 5. Einhaltung eines Ruhetages zur Entschleunigung der Gesellschaft.
- Sexkaufverbot nach nordischem Modell und Bekämpfung von Menschenhandel.
- 7. Bekämpfung von Arbeitsausbeutung, Schwarzarbeit, Working Poor.
- **8.** Förderung des Bonus-Systems für Betriebe zur Integration in den ersten Arbeitsmarkt.



Mobilität zukunftsgerichtet gestalten

Mobilität gehört zu unserem Leben und hat wirtschaftlich und gesellschaftlich eine grosse Bedeutung. Sie muss für alle zugänglich sein und ist wichtig, um jede Region zu erschliessen. Unser Fokus richtet sich auf eine nachhaltige Mobilität mit Zukunft und auf die Gesundheit der Menschen.

- 1. Zielgerichtete Förderung einer emissionsarmen Mobilität.
- 2. Förderung eines sicheren Fuss- und Veloverkehrs.
- 3. Stärkung und Ausbau des ÖV-Angebots bis in die Randregionen.
- **4.** Anreize zur Minimierung des Arbeitswegs (Coworking-Spaces und Homeoffice).
- **5.** Attraktive Anbindung des Kantons Zürich an das europaweite Hochgeschwindigkeitsnetz des Bahnverkehrs.
- 6. Einen umweltfreundlicheren und lärmarmen Flugbetrieb.
- 7. Noch stärkere Verlagerung von Transporten auf die Schiene.
- 8. Verminderung von verkehrsbedingten Lärm-Emissionen.



Stabile Finanzpolitik stärken

Die EVP unterstützt eine stabile Finanzpolitik. Sie schafft Sicherheit für die Menschen, Unternehmen und Gemeinden. Mit den Einkommens-, Vermögens-, Erbschaftssteuern und der Grundstückgewinnsteuer tragen alle dazu bei, die öffentlichen Aufgaben zu erfüllen.

- 1. Eine langfristig tiefe Verschuldung des Kantons.
- 2. Vorausschauendes, antizyklisches Verhalten des Staates.
- 3. Einen fairen Finanzausgleich.
- 4. Steuerbelastung für Unternehmen in angemessenem Rahmen.
- **5.** Beibehaltung der Kirchensteuern für juristische Personen für gesamtgesellschaftliche Aufgaben.
- **6.** Einen ethischen Konsens für eine nachhaltige Verwaltung von kantonalen Vermögenswerten.



Moderner Rechtsstaat

Jeder Mensch soll vom Staat einen Rechtsraum erhalten, in dem er möglichst grosse Freiheit geniesst. Die Macht von Staat, Wirtschaft und Verbänden soll entsprechend beschränkt bleiben. Politische Kompetenzen und Entscheide gehören auf die tiefstmögliche Stufe. Das Mitsprache- und Gestaltungsrecht soll einer möglichst breiten Bevölkerungsgruppe zustehen. Die Kommunikation zwischen Behörden und Personen im Hinblick auf ihre Rechte und Pflichten ist ein wichtiger Bestandteil einer funktionierenden Demokratie.

- **1.** Abschaffung von Wahlhürden keine Mindestvoraussetzungen beim Wähleranteil.
- 2. Weiteren Ausbau der Online-Dienste und Digitalisierung von Gemeinden und Kanton.
- **3.** Zugang von öffentlich-rechtlich anerkannten Religionsgemeinschaften für Spital- und Gefängnisseelsorge.
- 4. Stimm- und aktives Wahlrechtsalter ab 16 Jahren.
- **5.** Einfache Sprache für behördliche Korrespondenz und Abstimmungsunterlagen.

INHALT

EVP Kanton Zürich

Josefstrasse 32 8005 Zürich

Tel. 044 271 43 02 sekretariat@evpzh.ch evpzh.ch

GESTALTUNG

psw.ch

BILDER

AdobeStock Dreamstime

AUSGABE

Abgenommene Version der 108. ord. DV April 2025